

Auf Grundlage des siebten Absatzes des 75. Artikels des Gesetzes über öffentliche Straßen (Gesetzblätter der Republik Slowenien, Nr. 33/06 – amtlich bereinigter Text, 45/08, 57/08 – ZLDUVCP (Gesetz über die jährliche Gebühr für die Nutzung von Fahrzeugen im Straßenverkehr), 69/08 – ZCestV (Gesetz über Mautgebühren für Fahrzeuge), 42/09 und 109/09), des 34. und 36. Artikels der Satzung der Gesellschaft für Autobahnen in der Republik Slowenien, d.d. sowie des 6. Artikels der Geschäftsordnung der Verwaltung der Gesellschaft für Autobahnen in der Republik Slowenien, d.d. hat die Verwaltung der Gesellschaft für Autobahnen in der Republik Slowenien, d.d. am 29. Dezember 2009 folgendes beschlossen:

## **Allgemeine Bedingungen für die Nutzung der elektronischen DARS d.d. Geräte zur Mautentrichtung**

### **1. Die elektronischen DARS d.d. Medien zur Mautentrichtung und ihre Anwendungsmöglichkeiten**

1.1 Im Mautsystem, bei dem die Fahrzeuge an der Mautstation anhalten müssen, werden folgende DARS d.d. Geräte für die elektronische Mautentrichtung verwendet: elektronische ABC Karte (im Folgenden ABC Karte), DARS Karte und DARS Transporter Karte. Die einheitliche Bezeichnung für diese Geräte lautet elektronische DARS d.d. Medien.

1.2 Die elektronischen DARS d.d. Medien werden für die bargeldlose Entrichtung der Mautgebühr für die Benutzung der mautpflichtigen Straßen für Fahrzeuge verwendet, deren zulässige Höchstmasse 3.500 kg überschreitet und zwar für die erste (R3) und die zweite (R4) Mautklasse.

1.2.1 Die DARS Karte ist ein elektronisches Medium, mit dem die Mautgebühr im Voraus oder durch Zahlungsaufschub entrichtet wird. Als elektronisches Medium mit Vorauszahlung ist das Medium auf andere Fahrzeuge und beide Mautklassen übertragbar. Als elektronisches Medium mit Zahlungsaufschub ist es nur zwischen den Fahrzeugen des Anwenders, der mit DARS d.d. einen Vertrag über die Nutzung der Karte mit Zahlungsaufschub der Mautgebühr abgeschlossen hat, übertragbar.

Die DARS Karte kann auch zur Entrichtung der Mautgebühr für Fahrzeuge beider Mautklassen, für die im Mautsystem die Entrichtung der ermäßigten Mautgebühr laut den EURO Emissionsklassen beantragt wurde, verwendet werden. In diesem Fall werden auf der DARS Karte das Registerkennzeichen sowie die Emissionsklasse des Fahrzeugs eingetragen, die Karte ist nicht übertragbar und darf ausschließlich zur Entrichtung der Mautgebühr für dieses Fahrzeug verwendet werden.

1.2.2 Die DARS Transporter Karte ist ein elektronisches Medium, mit dem die Mautgebühr im Voraus oder durch Zahlungsaufschub entrichtet wird. Als elektronisches Medium mit Vorauszahlung ist das Medium auf andere Fahrzeuge und beide Mautklassen übertragbar. Als elektronisches Medium mit Zahlungsaufschub ist es nur zwischen den Fahrzeugen des Anwenders, der mit DARS d.d. einen Vertrag über die Nutzung der Transporter Karte mit Zahlungsaufschub der Mautgebühr abgeschlossen hat, übertragbar.

Die DARS Transporter Karte kann auch zur Entrichtung der Mautgebühr für Fahrzeuge beider Mautklassen, für die im Mautsystem die Entrichtung der ermäßigten Mautgebühr laut den EURO Emissionsklassen beantragt wurde, verwendet werden. In diesem Fall werden auf der DARS Transporter Karte das Registerkennzeichen sowie die Emissionsklasse des Fahrzeugs eingetragen, die Karte ist nicht übertragbar und darf ausschließlich zur Entrichtung der Mautgebühr für dieses Fahrzeug verwendet werden.

1.2.3 Die ABC Karte ist ein elektronisches Medium zur Entrichtung der Mautgebühr mit Vorauszahlung oder Zahlungsaufschub

Für die erste Mautklasse (R3) wird die ABC Karte für ein einzelnes Fahrzeug ausgegeben. Auf der Karte ist das Registerkennzeichen eingetragen und sie ist nicht übertragbar. Sie darf ausschließlich zur Entrichtung der Mautgebühr für dieses Fahrzeug verwendet werden.

Für Fahrzeuge dieser Mautklasse, die im Mautsystem die Entrichtung einer ermäßigten Mautgebühr laut den EURO Emissionsklassen beantragen, werden auf der ABC Karte auch die Emissions- und Mautklasse des Fahrzeugs (grüne Karte für R3) eingetragen. Die ABC Karte ist nicht übertragbar und darf ausschließlich zur Entrichtung der Mautgebühr für dieses Fahrzeug verwendet werden

Die ABC Karte als elektronisches Medium für die zweite Mautklasse (R4) mit Vorauszahlung ist zwischen den Fahrzeugen dieser Mautklasse übertragbar. Als elektronisches Medium mit Zahlungsaufschub ist sie unter den Fahrzeugen des Anwenders, der mit DARS d.d. einen Vertrag über die Nutzung der Karte mit Zahlungsaufschub der Mautgebühr für Fahrzeuge dieser Mautklasse abgeschlossen hat, übertragbar.

Für Fahrzeuge der zweiten Mautklasse (R4), die im Mautsystem die Entrichtung einer ermäßigten Mautgebühr laut den EURO Emissionsklassen beantragen, werden auf der ABC Karte das Registerkennzeichen sowie die Emissionsklasse eingetragen und die Mautklasse gekennzeichnet (blaue Karte für R4). Die ABC Karte ist nicht übertragbar und darf ausschließlich zur Entrichtung der Mautgebühr für dieses Fahrzeug verwendet werden

1.3 Die elektronischen DARS d.d. Medien können auch zur bargeldlosen Entrichtung der Mautgebühr für die Nutzung des Straßentunnels Karawanken verwendet werden und zwar folgende Medien für Fahrzeuge der folgenden Mautklassen:

- DARS Karte – mit dem Eintrag des Registerkennzeichens des Fahrzeugs und der EURO Emissionsklasse oder ohne diesen Eintrag: für alle Fahrzeuge aller vier Mautklassen (die Karte ist übertragbar zwischen den Mautklassen und den Fahrzeugen innerhalb einer Mautklasse);
- DARS Transporter Karte – mit dem Eintrag des Registerkennzeichens des Fahrzeugs und der EURO Emissionsklasse oder ohne diesen Eintrag: für alle Fahrzeuge der dritten und vierten Mautklasse (die Karte ist übertragbar zwischen beiden Mautklassen und den Fahrzeugen innerhalb einer Mautklasse);
- ABC Karte, die für ein Fahrzeug der dritten Mautklasse ausgegeben wurde - mit dem Eintrag des Registerkennzeichens des Fahrzeugs und dem Eintrag der EURO Emissionsklasse oder ohne diesen Eintrag: für alle Fahrzeuge der dritten Mautklasse (die Karte ist übertragbar zwischen den Fahrzeugen innerhalb einer Mautklasse),
- ABC Karte, die für ein Fahrzeug der vierten Mautklasse ausgegeben wurde, mit dem Eintrag des Registerkennzeichens des Fahrzeugs und der EURO Emissionsklasse oder ohne diesen Eintrag: für alle Fahrzeuge der vierten Mautklasse (die Karte ist übertragbar zwischen den Fahrzeugen innerhalb einer Mautklasse).

## **2. Kauf und Anpassung der elektronischen DARS d.d. Medien**

2.1 Verkaufsstellen der elektronischen DARS d.d. Medien für die bargeldlose Entrichtung der Mautgebühr, für die in Punkt 1.2 die Übertragbarkeit zwischen Fahrzeugen einer bestimmten Mautklasse und zwischen den Mautklassen bestimmt ist, sind an allen Spuren der Ausfahrtsmautstationen beziehungsweise den Einfahrts-/ Ausfahrtsmautstationen erhältlich (außer auf den Schnellspuren des ABC Systems) sowie im DARS d.d., Mautanwender-Center, Ljubljana, Grič 54 (Autobahn-Wartungsbasis Ljubljana).

2.2 Die ABC Karte für die erste Mautklasse (R3) wird für ein einzelnes Fahrzeug auf Grundlage eines besonderen Antrags des Anwenders ausgegeben. Das Antragsformular steht auf der Internetseite der DARS d.d. zur Verfügung (Antrag auf Ausgabe einer elektronischen ABC-R3 Karte für die erste Mautklasse für Fahrzeuge, deren zulässige Höchstmasse 3.500 kg überschreitet (R3)).

2.3 Die elektronischen DARS d.d. Medien zur Entrichtung der ermäßigten Mautgebühr nach der EURO Emissionsklasse werden ausgegeben bzw. die schon ausgegebenen werden auf Grundlage eines besonderen Antrags des Anwenders angepasst. Das Antragsformular steht auf der Internetseite der DARS d.d. zur Verfügung (Antrag auf Anpassung und / oder Ausgabe elektronischer DARS d.d. Medien

zur Entrichtung der Mautgebühr nach den EURO Emissionsklassen für Fahrzeuge, deren zulässige Höchstmasse 3.500 kg überschreitet).

2.4 Für ein Fahrzeug können höchstens eine elektronische ABC und eine DARS Karte oder eine DARS Transporter Karte ausgegeben werden.

Für Fahrzeuggruppen, deren Zugfahrzeug mit oder ohne Anhänger von der Klasse R3 in die Klasse R4 und umgekehrt wechselt, kann dem Anwender neben der elektronischen ABC Karte für die Mautklasse, in der die meisten Fahrten durchgeführt werden, auch eine DARS Karte oder eine DARS Transporter Karte ausgegeben werden, mit der er die Fahrten in der anderen Mautklasse als die auf der elektronischen ABC Karte eingetragenen Mautklasse durchführen kann.

Der Anwender, der im Fahrzeug beide elektronischen DARS d.d. Medien mit sich führt und die Mautgebühr mit der DARS Karte oder der DARS Transporter Karte bezahlen möchte, muss die ABC Karte vor der Durchfahrt an der Mautstation aus dem Halter entfernen und sie so weit wie möglich von der empfohlenen Anbringungsstelle entfernen um eine selbstständige Kommunikation mit dem elektronischen Mautsystem zu vermeiden

### **3. Vorauszahlung und Zahlungsaufschub bei der Nutzung der elektronischen DARS d.d. Medien**

3.1 Die elektronischen DARS d.d. Medien können mit Vorauszahlung auf Grundlage des im Voraus aufgeladenen Guthabens zur Entrichtung der Mautgebühr verwendet werden. Die Höhe der Guthabeneinzahlung auf das einzelne elektronische Medium ist beliebig.

Das Aufladen von Guthaben ist bei der Ausgabe des elektronischen Mediums und nachträglich an den so genannten kombinierten Spuren (siehe Punkt 4.2.1) an allen Mautstationen des offenen Mautsystems und an den Ausfahrtsmautstationen des geschlossenen Mautsystems (Autobahn Ljubljana – Koper (Fernetiči)) möglich:

- mit einer Einzahlung von Guthaben an der Mautstation;
- durch vorhergehende Einzahlung von Guthaben auf das Konto der DARS d.d. laut dem Angebot, das auf den Internetseiten [www.popabc.si](http://www.popabc.si) oder [www.dars.si](http://www.dars.si) zur Verfügung steht;
- mit dem Originallieferschein über die Einzahlung des Guthabens auf das Konto der DARS d.d., falls über das Internet ein neues elektronisches Medium bestellt wurde.

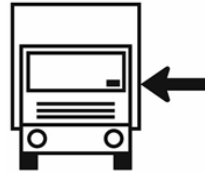
3.2 Die elektronischen DARS d.d. Medien können als Medien mit Zahlungsaufschub mit nachträglicher Entrichtung der Mautgebühr entweder in Verbindung mit einer Zahl- bzw. Kreditkarte oder dem Abschluss eines besonderen Vertrags mit DARS d.d. verwendet werden. Ein Verzeichnis der Zahl- bzw. Kreditkarten, die DARS d.d. für die aufgeschobene Entrichtung der Mautgebühr annimmt, ist auf der Internetseite [www.dars.si](http://www.dars.si) veröffentlicht.

### **4. Registrierung der Durchfahrt des Fahrzeugs an der Mautstation**

4.1 Die Registrierung der Durchfahrt des Fahrzeugs an der Mautstation im geschlossenen Mautsystem umfasst die Registrierung des Fahrzeugs an der Einfahrtsmautstation, an der Ausfahrtsmautstation und die Berechnung der Mautgebühr für die Benutzung der mautpflichtigen Straßen oder Straßenabschnitte mit Medien mit Vorauszahlung oder die Registrierung der Nutzung von mautpflichtigen Straßen oder Straßenabschnitten an der Ausfahrtsmautstation mit Medien mit Zahlungsaufschub.

Im offenen Mautsystem erfolgt die Registrierung der Durchfahrt des Fahrzeugs zeitgleich an den Einfahrts-/Ausfahrtsmautstationen.

4.2 Die ABC Karte mit dem dazugehörigen Halter muss so weit unten wie möglich an der Innenseite der Windschutzscheibe angebracht werden, wie es im Bild gezeigt wird.



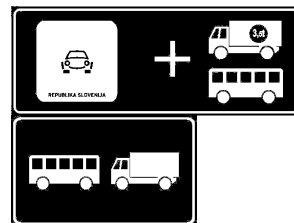
4.2.1 Die Registrierung der Durchfahrt des Fahrzeugs an der Mautstation wird im elektronischen Mautsystem mit der ABC Karte bei der Fahrt durch die Mautstation ausgeführt:

- Auf der so genannten ABC Schnellspur, die für Fahrzeuge reserviert ist, die mit einer ABC Karte zur automatischen Entrichtung der Mautgebühr ohne Anhalten des Fahrzeugs ausgestattet sind (Verkehrszeichen Nr. III-101).



Die Registrierung der Durchfahrt wird bei einer Geschwindigkeit von bis zu 40 km/h und unter der Bedingung eines ausreichenden Guthabens auf der ABC Karte oder durch eine aktive Zahlungsaufschubverbindung der ABC Karte durchgeführt. Der Abstand zwischen den Fahrzeugen beim Registrierungsprozess der Durchfahrt muss mindestens acht Meter betragen.

- Auf der so genannten kombinierten oder gemischten Spur (im folgenden Text: kombinierte Spur), auf der neben der automatischen Mautentrichtung auch alle anderen Zahlungsweisen der Mautgebühr sowie das Einzahlen von Guthaben auf die ABC Karte möglich sind. Auf dieser Spur muss das Fahrzeug anhalten und kann die Fahrt erst fortsetzen, wenn die Ampel grünes Licht zeigt. (Verkehrszeichen Nr. III-102.1 in III-103).



4.2.2 Im geschlossenen Mautsystem (Autobahn A1 auf der Strecke Ljubljana – Koper (Fernetiči)) kann die Mautgebühr an der Ausfahrtsmautstation mit der ABC Karte nur bezahlt werden, wenn die Einfahrt auf der Karte richtig registriert wurde. Bei der Einfahrt des Fahrzeugs auf der Schnellspur wird auf die ABC Karte automatisch die Einfahrtsmautstation aufgelesen, was mit der Anzeige der Daten der ABC Karte auf der Anzeige (Punkt 4.2.3) sowie mit der automatischen Öffnung der Schranke bestätigt wird. Auf der kombinierten Spur muss das Fahrzeug angehalten werden und die Auffahrt wird erst dann registriert, wenn auf der Anzeige die Daten der ABC Karte angezeigt werden und die Ampel grünes Licht zeigt.

4.2.3 Auf der Anzeige neben der Schnellspur oder der kombinierten Spur werden die Mautklasse (R3 oder R4) und die EURO Emissionsklasse (E3 für die Emissionsklasse EURO III oder E4 für die Emissionsklassen EURO IV und höher), wenn sie auf der Karte eingetragen sind, sowie der Guthabenwert angezeigt. Bei den ABC Karten mit Zahlungsaufschub wird an Stelle des Guthabens der Verbindungsstatus z.B. "POP" (bei zweizeiligen Anzeigen auch POP DARS oder POP Magna usw.) angezeigt. Mit diesem Schriftzug auf der Anzeige ist die Registrierung der Durchfahrt bestätigt und die Bedingungen für die automatische Mautentrichtung sind erfüllt.

Im geschlossenen Mautsystem erfolgt der Eintrag der Einfahrtsmautstation, darauf öffnet sich auf der Schnellspur die Schranke, auf der kombinierten Spur zeigt die Ampel grünes Licht und ermöglicht eine ungehinderte Fortsetzung der Fahrt.

Falls sich die Schranke bei der Ausfahrt auf der Schnellspur im geschlossenen Mautsystem bzw. auf der Schnellspur im offenen Mautsystem nicht öffnet, fährt der Fahrer langsam weiter bis zur Schranke, wo eine zweite Antenne angebracht ist, die erneut versucht, die Daten von der ABC Karte zu lesen. Wenn sich die Schranke noch immer nicht öffnet, muss der Fahrer mit der Rücksprechanlage, die vor der Schranke angebracht ist, Kontakt mit dem Personal der Mautstation aufnehmen.

4.2.4 An den Nebenmautstationen im geschlossenen Mautsystem sind die Schranken für die freie Durchfahrt von Fahrzeugen mit Vignetten geöffnet, daher muss der Anwender unbedingt überprüfen, ob bei der Einfahrt und Ausfahrt auf der Anzeige die Daten seiner ABC Karte angezeigt werden und die Ampel grünes Licht gibt. Im gegenteiligen Fall muss bei der Einfahrt aus dem automatischen Mautschein-Ausgabegerät oder beim Mautpersonal ein Eintrittsmautschein genommen werden und bei der Ausfahrt die Mautgebühr mit einem anderen Zahlungsmittel entrichtet werden. Wenn die ABC Karte bei der Ausfahrt aus dem geschlossenen Mautsystem keinen Eintrag der Einfahrtsmautstation vorweist und der Anwender keinen Mautschein vorlegt, wird die Mautgebühr für die Entfernung zur am weitest entfernten Einfahrtsmautstation im System berechnet.

4.2.5 An der Einfahrtsmautstation im geschlossenen Mautsystem oder an der Einfahrts-/Ausfahrtsmautstation im offenen Mautsystem kann die Entrichtung der Mautgebühr mit der ABC Karte auf der ABC Schnellspur oder auf der kombinierten Spur durchgeführt werden.

4.2.6 An der Mautstation Hrušica, an der alle Fahrzeuge die Mautgebühr für die Benutzung des Straßentunnels Karawanken entrichten, gibt es keine ABC Schnellspur. Die Anwender des ABC Systems können die Mautgebühr an den äußeren zwei kombinierten Spuren auf der rechten Seite bezahlen.

4.2.7 Die Registrierung der Durchfahrt mit der ABC Karte ist in den folgenden Fällen nicht möglich:

- Die ABC Karte wurde von Seiten des Anwenders oder der DARS d.d. blockiert (z.B. Nichtzahler, Missbrauch, Verlust, Diebstahl...),
- Auf der ABC Karte mit Vorauszahlung ist nicht genug Guthaben,
- Die ABC Karte ist beschädigt (z.B. funktioniert das elektronische Medium nicht – Verlust der Kommunikation oder schlechte Kommunikation, leere Batterie).

4.3 Die Registrierung der Durchfahrt des Fahrzeugs an der Mautstation wird im elektronischen Mautsystem mit der DARS Karte oder der DARS Transporter Karte (im folgenden Text: DK Karte) während der Fahrt durch die Mautstation auf der so genannten kombinierten Spur durchgeführt, auf der neben der Mautentrichtung mit der DK Karte auch alle anderen automatischen Zahlungsweisen (ABC Karte) und das Bezahlen der Mautgebühr "von Hand" sowie die Einzahlung von Guthaben auf die DK Karte möglich sind. Das Fahrzeug muss auf dieser Spur anhalten auf grünes Licht an der Ampel warten, bevor es seine Fahrt fortsetzen kann.

4.3.1 Für eine erfolgreiche Registrierung der Durchfahrt mit der DK Karte muss die Karte auf der kombinierten Spur an das Lesegerät (Lese-Decodiergerät), das an der Kabine der Mautstation angebracht ist, bis auf eine Entfernung von ca. 10 cm angenähert und gewartet werden bis der Kassierer in der Kabine die Mautklasse des Fahrzeugs bestimmt. Auf der Anzeige werden die Mautklasse (R3 oder R4) und die Emissionsklasse (E3 für die Emissionsklasse EURO III oder E4 für die Emissionsklassen EURO IV und höher), wenn sie auf der Karte vermerkt sind, sowie der Guthabenwert bei Vorauszahlung beziehungsweise der Status der Vorauszahlungsverbindung bei Zahlungsaufschub z.B. POP (bei zweizeiligen Anzeigen auch POP DARS oder POP Magna...) angezeigt. Wenn die Transaktion abgeschlossen ist, schaltet die Ampel auf grünes Licht und die Durchfahrt des Fahrzeugs an der Mautstation kann fortgesetzt werden.

4.3.2 Im geschlossenen Mautsystem (Autobahn A1 auf der Strecke Ljubljana – Koper (Fernetiči)) wird bei der Einfahrt die Einfahrtsmautstation auf der DK Karte registriert. Auf der Anzeige werden die im vorherigen Punkt angegebenen Daten der DK Karte angezeigt, die Ampel schaltet auf grünes Licht und die Schranke an den Anfangs- bzw. Hauptmautstationen öffnet sich.

An den kleineren bzw. Nebenmautstationen im geschlossenen Mautsystem sind die Schranken für die freie Durchfahrt der Fahrzeuge mit Vignetten geöffnet, daher muss der Anwender bei der Einfahrt in das System unbedingt überprüfen, ob auf der Anzeige die Daten seiner DK Karte angezeigt werden und die Ampel grünes Licht gibt. Im gegenteiligen Fall muss der Fahrer bei der Einfahrt einen Eintrittsmautschein

entnehmen und bei der Ausfahrt die Mautgebühr mit einem anderen Zahlungsmittel entrichten. Wenn die DK Karte bei der Ausfahrt aus dem geschlossenen Mautsystem keinen Eintrag der Einfahrtsmautstation vorweist und der Anwender keinen Mautschein vorlegt, wird die Mautgebühr für die Entfernung zur am weitest entfernten Einfahrtsmautstation im System berechnet.

4.3.3 An der Ausfahrtsmautstation im geschlossenen Mautsystem oder an der Einfahrts-/Ausfahrtsmautstation im offenen Mautsystem kann die Entrichtung der Mautgebühr mit der DK Karte nur auf der kombinierten Spur durchgeführt werden.

4.3.4 Die Registrierung der Durchfahrt mit der DK Karte ist in den folgenden Fällen nicht möglich:

- Die DK Karte wurde von Seiten des Anwenders oder der DARS d.d. blockiert (z.B. Nichtzahler, Missbrauch, Verlust, Diebstahl...),
- Auf der DK Karte mit Vorauszahlung ist nicht genug Guthaben,
- Die DK Karte ist beschädigt (das Medium funktioniert nicht – Verlust der Kommunikation).

## **5. Sonstige Bedingungen für die ordnungsgemäße Anwendung der elektronischen DARS d.d. Medien**

5.1 Für Fahrzeuge über 3.500 kg zulässiger Höchstmasse ist die Durchfahrt an der Mautstation auf der Spur, die mit Verkehrszeichen gekennzeichnet ist und nur von Fahrzeugen unter 3.500 kg zulässiger Höchstmasse, die die Mautgebühr mit Vignetten bezahlen, verwendet werden darf, verboten.

5.2 Der Nutzer des elektronischen DARS d.d. Mediums muss die Fahrer seiner Fahrzeuge oder andere Personen bzw. Fahrer, denen er sein elektronisches Medium zur Benutzung überlässt, über die Nutzungsbedingungen des elektronischen Mautsystems informieren.

5.3 Auf jedem elektronischen DARS d.d. Medium ist eine Seriennummer eingetragen. Bei der Entgegennahme der ABC Karte erhält der Anwender eine besondere Identifikationskarte, auf der neben der Seriennummer auch eine Identifikationsnummer eingetragen ist, die nur er allein kennt und nutzt. Dem Anwender der elektronischen DARS d.d. Medien für die Entrichtung der Mautgebühr ist somit die Anonymität der Durchfahrt an der Mautstation gewährleistet, außer in den folgenden Fällen, in denen auf dem Medium auch das Registerkennzeichen des Fahrzeugs eingetragen ist, für welches das Medium ausgegeben wurde:

- im Fall einer Beantragung von ermäßigten Mautgebühren nach EURO Emissionsklassen;
- im Fall der Nutzung einer ABC Karte für die erste Mautklasse (R3);
- im Fall eines Vertragsabschlusses mit DARS d.d. über den Zahlungsaufschub der Mautgebühr.

5.4 Mit dem ihm zuvor zugeteilten Benutzernamen und Passwort hat der Anwender über ein besonders Nutzerportal auf der Internetseite [www.dars.si](http://www.dars.si) stets kostenlosen Zugang zur Evidenz seiner Durchfahrten an den Mautstationen, die mit den einzelnen elektronischen DARS d.d. Medien durchgeführt wurden.

5.5 Über jede Veränderung des Fahrzeughalters oder der Eigentumsverhältnisse des Fahrzeugs, an den das elektronische DARS d.d. Medium gebunden ist, muss das DARS d.d., Mautanwender-Center sofort informiert werden und zwar auf einem besonderen Formular, das auf der Internetseite [www.dars.si](http://www.dars.si) zur Verfügung steht.

5.6 Den Verlust oder Diebstahl eines elektronischen Mediums teilt der Anwender dem DARS d.d. Mautanwender-Center (an die Faxnummer +386 (1) 518 8 305 oder an die Emailadresse [cuc@dars.si](mailto:cuc@dars.si)) schriftlich mit. Auf Grundlage der eingegangenen Nachricht wird eine weitere Nutzung des verlorenen oder entwendeten Mediums unterbunden.

5.7 Die Nutzung eines elektronischen DARS d.d. Mediums, mit dem die Nutzungsbedingungen missachtet wurden oder für das nicht beglichene, verfallene Verbindlichen der Mautentrichtung aufgezeichnet wurden, wird mit einem Eintrag auf die "Stopp Liste" unterbunden. Die Löschung des Mediums aus der "Stopp Liste" erfolgt, nach dem die Gründe für den Eintrag beseitigt wurden.

5.8 Der Anwender kann die ABC Karte für die erste Mautklasse (R3) und die elektronischen DARS d.d. Medien zur Mautentrichtung nach den EURO Emissionsklassen benutzen, nachdem er eine elektronische Nachricht von DARS d.d. erhalten hat, dass die Daten des Fahrzeugs, an welches das einzelne Medium gebunden ist, in das elektronische Mautsystem eingetragen sind. Diese Daten werden bei der ersten Durchfahrt des Fahrzeugs, an welches das Medium angepasst oder für das es ausgegeben wurde, auf der so genannten kombinierten Spur durch die Mautstation automatisch auf das Medium aufgelesen.

5.9 Für Hilfe und die Bearbeitung eventueller Reklamationen im Zusammenhang mit den elektronischen DARS d.d. Medien können sich die Anwender an das Mautanwender-Center, das jeden Werktag von 6.30 bis 20.00 Uhr sowie samstags von 8.00 bis 13.00 Uhr geöffnet ist und an der Adresse DARS d.d., Ljubljana, Grič 54 (Ausfahrt Ljubljana – Brdo) befindet, an die Emailadresse des Centers cuc@dars.si oder die Telefonnummern +368 (1) 518 83 64 beziehungsweise 080 15 03 wenden.

## **6. Gültigkeit der allgemeinen Bedingungen für die ordnungsgemäße Anwendung der elektronischen DARS d.d. Medien**

Diese allgemeinen Bedingungen gelten ab dem nächsten Tag nach der Veröffentlichung im Gesetzblatt der Republik Slowenien.

Nr. 007-68/2008/126-0033352  
Ljubljana, den 29. Dezember 2009  
EVA 2009-2411-0087

Mateja Duhovnik  
Verwaltungsvorsitzende der DARS d. d.